

Pressemitteilung von Mittwoch, 2. August 2023 Stadt
Hanau

Neue Muster für die Innenstadt von Hanau: Die Salzstraße wird zum Kunstwerk Tour de France-Künstler malen mit Bürgerinnen und Bürgern

Hanau. Farbenfrohe Formen, kreative Kreise, bunte Bilder: Die Hanauer Innenstadt bekommt im wahrsten Wortsinn den nächsten frischen Anstrich bei den Themen Innenstadtbelebung und Steigerung der Aufenthaltsqualität, die Salzstraße wird in der kommenden Woche von renommierten Kreativkünstlern bemalt.

"Es ist uns wichtig, dass sich die Hanauerinnen und Hanauer sowie unsere Gäste in unserer Innenstadt wohlfühlen. Einkaufserlebnisse und Gastronomie, die Mischung aus traditionellem Handel und neuen Pop-up-Angeboten, gehören genauso dazu, wie die optische Aufwertung von Plätzen und Straßen. Dazu gestalten wir nun die Salzstraße neu – und ich bin sicher, dass sie zum echten Blickfang werden wird", freut sich Hanaus Oberbürgermeister Claus Kaminsky auf die Umsetzung der neuesten Idee der Hanau Marketing GmbH (HMG), die federführend das Stadtentwicklungsprogramm Hanau auFLADEN und damit die Belebung der Innenstadt vorantreibt.

In der Woche vom 7. bis 13. August wird, wenn das Wetter mitspielt und es nicht regnet, die Mitte der Salzstraße zwischen der Hirschstraße und dem Kaufhof am Marktplatz mit bunten Farben bemalt werden. Der Zugang zu Häusern, Geschäften und Lokalen ist während der Zeit gewährleistet.

"Wir freuen uns sehr, dass wir für die Gestaltung der Salzstraße die renommierten Agenturen ‚esistfreitag‘ und ‚guilty76 street guerilla‘ aus Frankfurt gewinnen konnten, die gemeinsam mit ‚desres design studio‘ bereits den Mainkai in Frankfurt mit farbenfrohen Elementen gestaltet haben. Florian Joeckel ist einem Millionen-Publikum seit vielen Jahren als Künstler bekannt: Er sorgt mit seinen bunten Kunstwerken auf der ‚Tour de France‘ und weiteren Radrennen seit Jahren für Freude bei Sportlern und Fans. Amin Baghi und die Kreativagentur ‚esistfreitag‘ haben sich mit ihrem unkonventionellen Ansatz in der Branche einen Namen gemacht und bieten unter anderem als Herausgeber des Stadtmagazins ‚Frankfurt du bist so wunderbar‘ reichweitenstark eine Plattform für das gemeinsame urbane Erleben“, so Stadtentwickler Martin Bieberle, Sprecher der Geschäftsführung der HMG. "Wir laden alle, die auf dem etwa 200 Meter langen Teilstück in der Salzstraße leben, Handel und Gastronomie betreiben, mit Unterstützung der Künstler ebenfalls zum Pinsel zu greifen", so Bieberle, der betont, dass die Maßnahme mit Mitteln aus dem Bundesprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" gefördert wird.

"Direkt von der Tour de France kommend, freuen wir uns in Hanau zu zeigen, was in deutschen Fußgängerzonen hoffentlich bald Standard ist. Ein mega-spannendes Projekt einer mutigen Stadt. Wie bei all unseren ‚guilty76 street guerilla‘-Projekten ist uns auch in Hanau wichtig, dass dadurch zusätzlich zur Kunst noch weitere Nutzungsmöglichkeiten und Optionen entstehen", sagt Florian Joeckel. "HANAU – a modern street art comic strip. a playground. the hanau urban intervention", nennen die Kreativkünstler das Projekt. "Als Teil der regionalen Kreativszene legen wir immer den Fokus auf Urbanität im städtischen Kontext. Mit der visuellen Ausgestaltung des urbanen Raums bringen wir Menschen zusammen, schaffen Räume und vermitteln mit Design und Farbe einen Wandel", sagt Amin Baghi von "esistfreitag", der mit "desres design studio" für das Projektdesign verantwortlich ist. "Typo, Graphicnovel und Urban Playground. Das waren die drei wichtigsten Elemente, die es zusammenzubringen galt", so Michaela Kessler von "desres design studio" und Achim

Richter ergänzt: "Wir haben schon viel bemalt. Eine Fußgängerzone ist aber auch für mich als ‚Alter Hase‘ Neuland."

In der Formsprache bleiben die Kreativen grafisch und abstrakt, die Inhalte sind auf Hanau zugeschnitten: Einzelne Elemente nehmen Bezug auf eine Märchenwelt, so wird etwa ein König durch seine dreieckige Krone symbolisiert, Schnee von Frau Holle rieselt aus einem Fenster, man sieht einen zackigen Drachen mit spitzen Zähnen, der rechte Teil des Hanau Wappens ist zu sehen, eine stilisierte Schlossmauer findet sich wieder und der Stadtname soll aus der Vogelperspektive zu lesen sein. Einen besonderen Anstrich wird es im Bereich Salz- Ecke Rosenstraße geben: Am seit fast 180 Jahre alten Traditionsstandort für Spielzeuggeschäfte in Hanau werden direkt vor "Glücks Spielzeugkiste" für Kinder zusätzlich Spielelemente, wie etwa Hüpf-Kasten, aufgemalt. "Kunst im öffentlichen Raum begleitet die Erfolgsgeschichte Hanau aufLADEN von Beginn an. Ob bunte Meilensteine wie der KunstKaufLADEN Tacheles, der im ‚Werkraum‘ privatwirtschaftlich weitergeführt wird, die Gestaltungen des Parkhauses Am Forum und der Hausfassade an der Ecke Eugen-Kaiser- und Hospitalstraße – Hanau bleibt positiv überraschend", so Joachim Stamm, Aufsichtsratsvorsitzender der HMG.

Dieser Meldung ist ein Medium zugeordnet:

Hanau, Hanau aufLADEN (Copyright: Stadt Hanau / Moritz Göbel)
https://www.presse-service.de/medienarchiv.aspx?medien_id=265114

Pressekontakt: Dominik Kuhn, Telefon 06181/ 18000 – 820

Kontaktdaten:
Hanau Marketing GmbH
Presse-Kontakt: Daniel Freimuth

Telefon: 06181/4289480
Am Markt 14-18
63450 Hanau